

Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-,
Notfallmedizin, Transfusionsmedizin
und Schmerztherapie



Hilfreiche Tipps

- Persönliche Hygieneartikel/Pflegeprodukte können gerne mitgebracht werden, Handtücher und Waschlappen stellen wir zur Verfügung.
- Wertgegenstände nach Möglichkeit einschließen oder zu Hause lassen.
- Bitte keine großen Koffer oder Taschen mitbringen, da sie nicht verstaut werden können.
- Persönliche Kleidung wird nicht benötigt.
- Bei längerem Aufenthalt können persönliche Gegenstände mitgebracht werden, z.B.: Fotos, Musik, Bücher.
- Eigene Getränke oder Speisen können bei Bedarf in unserem Patientenkühlschrank gekühlt werden.
- Bitte keine frischen Schnittblumen mitbringen, da diese Keime enthalten können.

Kontakt

Wenden Sie sich bei Fragen gerne an die Mitarbeitenden der Station.

Evangelisches Klinikum Bethel gGmbH

Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Notfallmedizin,
Transfusionsmedizin und Schmerztherapie

Intensivstation F1
Johannesstift

Schildescher Straße 99
33611 Bielefeld

Tel.: 0521 | 772-76061 (Operativ)
Tel.: 0521 | 772-75652 (Konservativ)
Fax: 0521 | 772-75653

Seelsorge

In dieser belastenden Situation unterstützen wir Sie gern auch von Seiten der Seelsorge mit Gesprächen, Begleitung und geistlichem Handeln. Sie erreichen uns über das Personal der Station oder auch direkt unter folgender Durchwahl:

Pastorin Sigrun Potthoff
0521 | 772-75061



Intensivstation F1
Informationen für Patienten,
Angehörige und Besucher



Liebe Patienten, Angehörige und Besucher,

der Aufenthalt Ihres Angehörigen auf unserer Intensivstation bedeutet sowohl für den zu behandelnden Patienten als auch für Sie als Angehörige eine belastende Ausnahmesituation.

Mit unserem Flyer möchten wir Ihnen einige nützliche Informationen mit auf den Weg geben, um Sie auf den Besuch bei Ihrem Angehörigen vorzubereiten.

Auf unserer Intensivstation versorgen wir Patienten mit unterschiedlichsten Krankheitsbildern, die einer intensiven Überwachung, Pflege und Therapie bedürfen. Gründe für einen Aufenthalt bei uns können zum Beispiel die Versorgung nach einer Operation oder eine akute Verschlechterung des Gesundheitszustands sein.

Die intensive Betreuung Ihres Angehörigen wird von einem erfahrenen und multiprofessionellen Team übernommen, bestehend aus unterschiedlichsten Berufsgruppen.

Für Informationen oder Gespräche steht Ihnen das Team der Station F1 jederzeit zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen alles Gute!

Ihr Team der Station F1

Atmosphäre am Bett

Um die Patienten auf unserer Station optimal versorgen zu können nutzt die Intensivmedizin moderne technische Geräte, Katheter und Schläuche.

Mit diesen ist es uns möglich die Vitalfunktionen kontinuierlich zu überwachen, zu unterstützen oder auch zu übernehmen.

Alle Geräte, die wir einsetzen, dienen der Sicherheit und vor allem der Genesung Ihres Angehörigen. Dennoch kann der erste Anblick angsteinflößend sein.

Aufgrund der erforderlichen Geräte und des arbeitenden Personals kann es zur Entwicklung einer vielfältigen Geräuschkulisse kommen.

Trotz dieser Umstände sollten Sie sich nicht verunsichern oder beunruhigen lassen, sondern „normal“ mit Ihrem Angehörigen umgehen.



Besuchszeit

**Unsere Besuchszeit ist
täglich von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr**

Die oben genannte Besuchszeit bietet einen zeitlichen Rahmen, in dem ein weitestgehend ungestörter Besuch Ihres Angehörigen ermöglicht wird.

Diagnostik, Therapie und Pflege werden um die Besuchszeit herum strukturiert.

Aufgrund von erforderlichen pflegerischen oder therapeutischen Maßnahmen kann es sein, dass es auch während der Besuchszeit zu Wartezeiten oder Verzögerungen kommen kann. Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis.

Ihre Besuche unterstützen Ihren Angehörigen in seiner Situation.

Allerdings können Besuche auf den Patienten auch überfordernd wirken. Daher bitten wir Sie, dass maximal zwei Personen zur gleichen Zeit am Bettplatz sind.

In Ausnahmefällen sind individuelle Absprachen bezüglich der Besuchszeit mit der zuständigen Pflegekraft möglich.